

Christiane Loch und Silvano Mozzini, künstlerische Leiter, Choreografinnen und TänzerInnen der Kompanie **Carambole tanz & theater** bildeten sich in verschiedenen Stilen des zeitgenössischen Tanzes, in Tanztheater und in Physical Theater aus.

Seit 1992 entstanden zahlreiche abendfüllende Produktionen in Zusammenarbeit mit anderen Choreografinnen und TänzerInnen. Auftritte und Workshops führten sie in viele Länder Europas, nach Aegypten, Kanada, Australien, Eurasien und Südamerika, wo sie auch für ihre Stücke ausgezeichnet wurden (Kairo, Nürnberg, Fivizzano). Im interkulturellen Bereich gründeten sie unter anderem die erste Tanztheater Company in Albanien und leiteten Aufbauprojekte in Makedonien, Sizilien und Senegal. Dazu kommen noch Projekte und Auftritte im Outdoor Bereich, Improvisation, Soziokultur.

Christiane und Silvano unterrichten und inszenieren auch für andere Kompanien und Institutionen im In- und Ausland.



Die BODYGUARDS! – Die Performance für Ihren Anlass!

www.carambole-dance.ch

www.generarti.ch

www.echtstark-tanz.ch

Kontakt: carambole@befree.ch oder +41 79 666 31 55

Carambole dance&theater



Rebgeflüster

Vom Rebberg über die Bühne zum
überraschenden Weg in den Weinkeller...
zum Wohl!

www.carambole-dance.ch



REBGEFLÜSTER

Vom Rebberg über die Bühne zum überraschenden Weg in den Weinkeller...zum Wohl!

Seit 25 Jahren begeistert das Künstlerpaar Christiane Loch und Silvano Mozzini sein Publikum mit seinem tänzerischen und schauspielerischen Können. In **REBGEFLÜSTER** verschmelzen sie ihr Hobby als leidenschaftliche Winzer im Tessin und ihrem Beruf als Tänzer und Performer miteinander. Mit erfrischender Leichtigkeit erzählen sie Anekdoten rund ums Thema Wein, die seit der Sintflut bis heute reichen und vertanzen mit viel Witz die "Weinlese", die "Gärung" und Vieles mehr. Vor und nach dem Genuss der Vorstellung können die Zuschauer sogar die selbst gekelterte Weine kosten.

Wo sonst gibt es eine solch spannende Kombination?

Mit: Christiane Loch & Silvano Mozzini
Endregie: Ferruccio Cainero

"Christiane und Silvano sind grossartige Entertainer und wunderbare Geschichtenerzähler!" Dieter Sinniger, Kulturmarkt Zürich

"Was für ein schöner Abend! Wunderbar. Ich hätte noch lange zuschauen können ..." J. Morgenthaler



Die Jubiläumsproduktion von Carambole tanz&theater feiert das Leben, die Hingabe, den Genuss.

von Thierry Frochoux – PS Zeitung

"Tanz und Musik sind gut fürs Gedächtnis und der Wein für alles andere. Arbeit, Mühsal, Risiko, Rückschläge, Durchhaltewille und Kompromissbereitschaft benötigen alle drei bei der Herstellung. Christiane Loch und Silvano Mozzini wissen, wovon sie reden, produzieren sie doch seit 25 Jahren Tanz wie Töne wie Wein, als Team."

„Rebgeflüster“, ihr Programm zum Jubiläum, ist ein charmanter Mix aus allem. Denn für das Gelingen von privatem Glück, beruflichem Fortkommen und der Herstellung eines mehr als bloss geniessbaren Tropfens Wein benötigt es die beinahe identische Mélange.

Nur Schuffen ohne Witz reicht nicht, nur Lieben ohne Streiten reicht nicht, nur Grazienherstellung ohne Subtext reicht auch nicht. Augenscheinlich haben die beiden für alle drei Ebenen eine fein austarierte und lang anhaltende Methode entwickelt, die auf gegenseitiger Zuneigung fusst und das gleich Ziel meint, aber trotzdem quicklebendig (weil auch anstrengend) im Alltäglichen ist. Wenn Silvano Mozzini zum grossen Vortrag über die Herkunft des Weins ansetzt und mit vor Stolz geschwellter Brust zu referieren beginnt, piesackt ihn Christiane Loch immer mal wieder zwischendurch mit ihren berechtigten Querschlägerkommentaren, wo denn darin die Frauen blieben, zum Beispiel.

Eine Balance benötigt zwei Gewichte, das wird in „Rebgeflüster“ exemplarisch verständlich, denn ob Winzerei, Tanzagogik oder gemeinsames die Seele baumeln lassen – es gibt Ratgeberliteratur und mechanisch-methodische Anleitungen.

Aber wo bliebe bei gestrenger Befolgung all dieser trockenen Theorie die Musse, die Sinnlichkeit, die Spannung? Eben. Das kontinuierliche miteinander Aushandeln in einer Zweierbeziehung ist dem steten Arbeiten mit der Natur beim Winzern und der Suche nach neuen Bewegungen und Inhalten für Bühnenstücke verblüffend ähnlich und darum ist den beiden gemäss das darin Reüssieren auch ein Kinderspiel. “